

**Fairyfix:** Vor kurzem habe ich eine Bootsfahrt auf dem Chiemsee gemacht und dabei das Schloss Herrenchiemsee besucht. Auch hier wohnt kein König mehr.

**Kobul König:** Hallo Fairyfix. Wie ich hörte, hast du vor kurzem den transmutierenden König getroffen.

**Fairyfix:** Hallo Kobul König. Woher weißt du das schon wieder. Kannst du mir kurz erklären, was bei dir anders ist als bei deinem blaublütigen Verwandten?

**Kobul König:** Falls einer meiner Offiziere geschlagen wird, nehme ich als Teil dieses Schlagzuges die Zug-, Schach- und Schlagkraft dieses Offiziers an.

**Fairyfix:** Also ein königlicher Stein mit den Kräften des geschlagenen Offiziers.

**Kobul König:** So kann man das ausdrücken. Wenn dann einer meiner Bauern geschlagen wird, werde ich wieder ein normaler König.

**Fairyfix:** Das habe ich jetzt verstanden. Hast du ein kleines Beispiel zur Hand, damit ich dich in Aktion sehe?

**Kobul König:** Sicher, die Aufgabe von D. Turevski zeigt recht eindrucksvoll meine Besonderheiten: 1. Sa2 Txa2 [f3=rS] 2. rSxe1 [a5=rL] rLxc3 [e1=K]# [3. Kxd1 (c3=rS?), 1. Lb5 Kxb5 [f3=rL] 2. rLxd1 [b5=rS] rSxc3 [d1=K]# [3. Kxe1 (c3=rL)?].

**Fairyfix:** Moment, das muss ich mir genauer ansehen. Durch Schlag des schwarzen Springers/Läufers entsteht ein schwarzer Kobul König. Durch die neu gewonnene Zugeigenschaft gelangt dieser auf sein Mattfeld, dabei wird der weiße Läufer/Springer geschlagen. Dadurch entsteht ein weißer Kobul König, der jeweils den schwarzen Bauern schlägt, wobei wieder ein schwarzer König entsteht, der dann mattgesetzt wird.

**Kobul König:** Hast du auch erkannt, warum der schwarze König die benachbarte weiße Figur nicht schlagen kann?

**Fairyfix:** Das ist wirklich raffiniert. Was hast du als nächstes anzubieten?

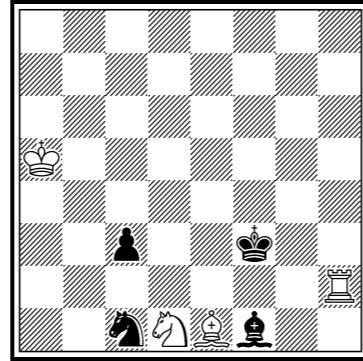
**Kobul König:** Die Aufgabe von P. Tritten wird dir sicherlich gefallen: 1. hxg3 [g2=rL] rLb7 2. fxg4 [b7=rT] Sc4#, 1. cxd6 [g2=rS] rSe1 2. hxg3 [e1=rL] Txx3#. 1. fxg4 [g2=rT] rTd2 2. cxd6 [d2=rS] Lxd6#.

**Fairyfix:** Eine interessante Strategie. Zur Deckung von Fluchtfelder pirscht sich der weiße König als Kobul König an den schwarzen Monarchen heran. Zwei weiße Offiziere werden jeweils in den Lösungen geschlagen, der dritte weiße Offizier führt den Mattzug aus.

**Kobul König:** Den zyklischen Zilahi nicht zu vergessen. Zum Abschluss möchte ich dir die preisgekrönte Aufgabe von V. Crisan und D. Kostadinov zeigen: a) 1. ... Sd6 2. Da4+ Sxa4 [c6=rD] 3. rDxa4 [a1=rS]+ Dxa5 [a4=K]# (4. Kxa5 [a1=rD]?), b) 1. ... Sb6 2. Dc3+ Sxc3 [c6=rD] 3. rDxc3 [a1=rS]+ Dxd4 [c3=K]# (4. Kxd4 [a1=rD]?). Lass dir Zeit und spiele die Lösung in Ruhe durch.

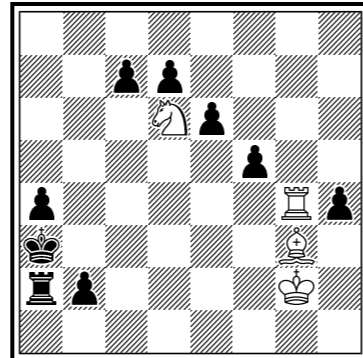
**Fairyfix:** Wieder ein königlicher Abschluss. Danke für das Gespräch.

**Dmitri Turevski**  
*KoBulChess 2012*  
3. ehrende Erwähnung



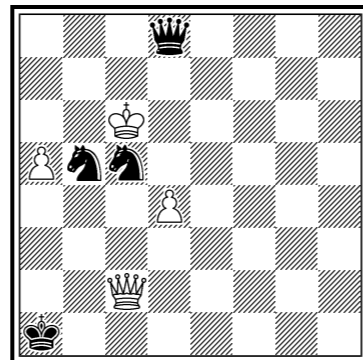
h#2 (4+4)  
Kobul Könige  
2.1.1.1

**Pierre Tritten**  
3. FIDE World Cup 2013  
4. Lob



h#2 (4+9)  
KoBul Könige  
3.1.1.1

**Vlaicu Crisan**  
**Diyan Kostadinov**  
*Mark Ridley 50 JT 2011*  
2. Preis



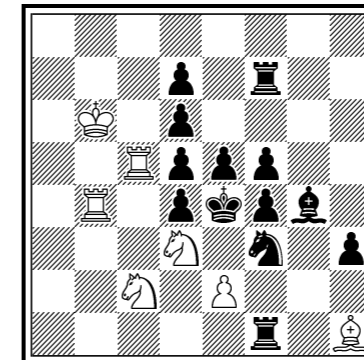
hs#2.5 (4+4)  
KoBul Könige  
b) ♞c5 →c4

Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

Unsere Jubilare:

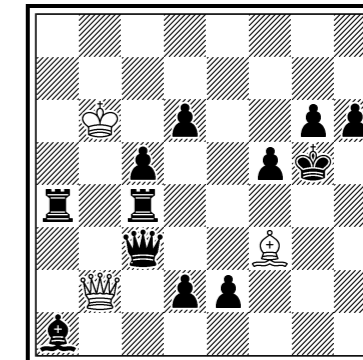
Dieter Werner \*14.12.1957

I  
**Dieter Werner**  
*Klaus Wenda 70. JT*  
2012  
Lob



#5 (7+13)

II  
**Dieter Werner**  
*Problemkiste 1993*



h#2 (3+12)  
b) ♞b2 →b4

I) **Dieter Werner:**

1. Tc8? (droht 2. Te8 und 2. Txd4+) 1. ... Te7? 2. Ta8 ~ 3. Taa4 aber 1. ... Tf6!, 1. Ka7 (droht 2. Tb1 ~ 3. Txf1 ~ 4. Sf2#) Ta1+ 2. Ta5 Tf1 3. Taa4 ~ 4. Txd4+ exd4 5. Txd4#

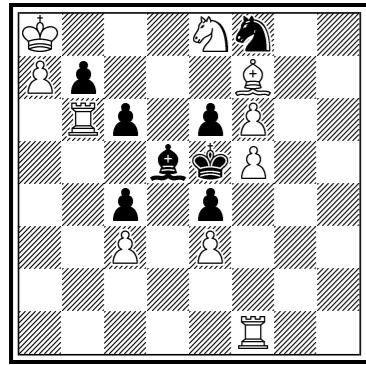
Der Preisrichter Klaus Wenda meinte zu dieser Aufgabe: "Auch hier das Lepuschütz-Thema, diesmal als Vorbereitung eines Peri-Brunner-Turton. Das Konzept ist ambitioniert. Die gedrängte Stellung und ein "Dual minor" nach 2. ... Txa5+ verwehren eine höhere Einstufung."

II) **Dieter Werner:**

a) 1. Df6 De5 2. Ld4 Dg3#, b) 1. Tf4 De4 2. Td4 De7#

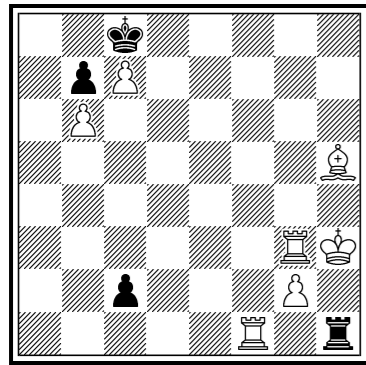
In jeder Lösung ist eine doppelt gesetzte gemischtfarbige Bahnung zu sehen. Der krönende Abschluss bildet der Grimsahw auf d4, durch deren Liniensperrung der Mattzug der weißen Dame erfolgen kann.

**739**  
Hubert Gockel  
Bempflingen



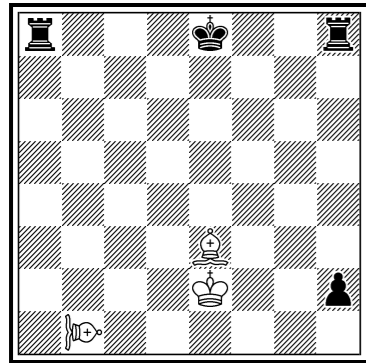
#2vv C+ (10+8)  
Linien Chamäleonschach

**742**  
Gerald Ettl  
Meitingen



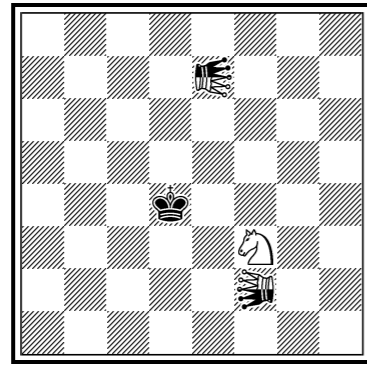
ser-s#8 C+ (7+4)  
Madrasi

**745**  
Anatoli Stjopotschkin  
RUS - Tula



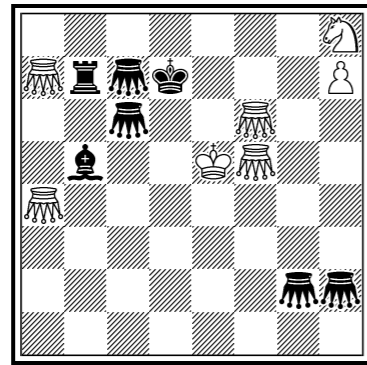
h#3 C+ (3+4)  
KöKo  
0.2;1.1;1.1  
♞ = Reflektierender Läufer

**740**  
Kostěj Šoulivý  
CZ - Prag



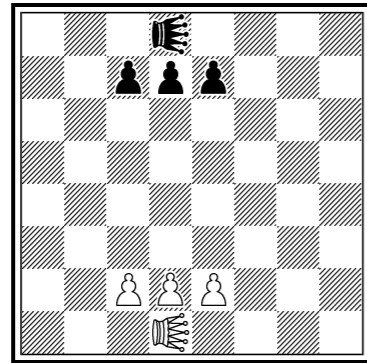
h#2 C+ (1+1+2)  
4.1;1.1  
♞ = Heuschrecke  
♞ = Leo

**743**  
Erich Bartel  
Augsburg



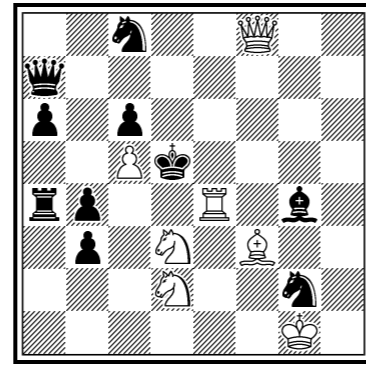
ser-==8 C+ (7+7)  
PWC  
Madrasi Rex Inklusive  
♞ = Grashüpfer

**746**  
Gregor Werner  
Worms



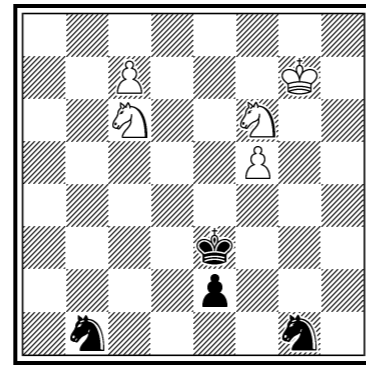
A nach B in 3 C+ (4+4)  
Zügen (A und B sind  
identisch)  
3.1;...  
♞ = Lion;

**741**  
Kurt Ewald  
Starnberg



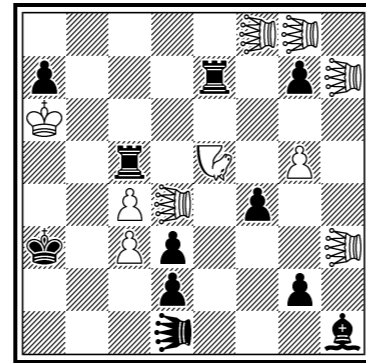
#2 C+ (7+10)

**744**  
Rolf Kohring  
Tuntenhausen



h#2 C+ (5+4)  
Antimarscirce  
2.1;1.1

**747**  
Iwan Soroka  
UA - Lwiw



s#2vv C+ (10+11)  
♞ = Lion  
♞ = Nachtreiter

**Nr. 733** (Anatoli Stjopotschkin) a) 1. exf1=S Llg2 2. Se3 Lld2 3. Sd5 Gc3 4. Sc7 Kd3#, b) 1. fxe1=L Kd3 2. Lf2 Gf3 3. Lg3 Gc3 4. Lc7 Lld1#. Identity-Echo mit 2-mal Unterverwandlung (EB). 2 Unterverwandlungen und ein Fast-Echo (BS). In beiden Lösungen blockt die Umwandlungsfigur das Feld c7, und der Grashüpfer wird auf c3 gestellt. Außerdem wird eine König Lion Antibatterie aufgebaut, die im Mattzug abgefeuert wird.

**Nr. 734** (Wolfgang Erben) 1. La1 2. Kb2 3. Le5 [-Normalschach] 4. Ka1 Lxe5#. Anbei noch eine Kleinigkeit, die in den letzten Weihnachtsferien entstanden ist. Verwall fasziniert mich schon, seit es Hemmo das erste Mal beim mpk gezeigt hat. Wenn Hemmo nichts dagegen hat, würde ich im die Aufgabe widmen, auch oder gerade weil es als Wenigsteiner ein "Antimonster" ist. Falls Du die Aufgabe bringen willst, wäre dafür der November (nach Hemmos Geburtstag) ideal (Autor). Ich habe sehr lange geknobelt, aber leider keinen Weg gefunden (BS). Eine nicht alltägige Märchenbedingung, und ein Mpkler hat sie erfunden.

**Nr. 735** (Norbert Geissler) a) 1. 0-0-0 Kg2 2. Kb7 Kf3 3. Tb8 Ke4 4. Sc8 Kd5 5. Ka8 Kc6 6. Sa7+ Kc7+ 7. Tb7+ Lxb7#, b) 1. Sd7 Kf2 2. 0-0-0 Ke3 3. Kb7 Kd4 4. Sb8+ Kc5 5. Ka8 Kb6 6. Td7 Lc6+ 7. Tb7+ Lxb7#. Idealmatt-Echo, Kreuzschach-Echo. Langzügige wK-Wege auf unterschiedlichen, nebeneinanderliegenden Diagonalen (Autor). Echo mit Rochade. Erstaunlich, dass dies korrekt abläuft (EB). Fast ein Juwel. Schön, dass die Rochade in unterschiedlichen Zügen ausgeführt wird, aber leider wird das in b) nur durch den sK im Schach erzwungen (BS). Man sollte denken, dass im steinarmen Hilfsmatt vieles bereits abgegrast ist, doch Norbert gelingt es, immer noch einige Schmuckstücke auszugraben.

**Nr. 736** (Andreas Thoma) 1. a1=T 2. Ta3 3. Tg3 4. a3 5. a2 6. a1=D 7. Da8 8. Dg2 9. c1=S 10. Se2 11. Td3 12. Tf3 13. d3 14. d2 15. d1=L 16. La4 17. Le8 18. Ld2 19. Le3 20. Sg1 Kxf5 [wKf5->e1]#. Allumwandlung, tolle Idee (EB). Hier wird mit 3 Umwandlungsfiguren und den beiden auf dem Brett stehenden schwarzen Offizieren ein 'klassischer' Mattkäfig aufgebaut. Der schwarze Umwandlungsläufer blockiert das Wiedergeburtfeld des schwarzen Königs, damit der weiße König nach Schlag einer schwarzen Figur auf sein Wiedergeburtfeld zurückgesetzt wird und dort ein Anticirce spezifisches Königsmatt geben kann.

**Nr. 737** (Erich Bartel) a) 1. Kxb2 [+sMGb3] 2. Kxb3 [+sMGb4] 3. Kxb4 [+sMGb5] 4. Kxb5 [+sMGb6] 5. Kxb6 [+sMGb7] 6. Ka6 7. Ka7 8. Ka8 9. Kb8 10. Kc8 11. Kxd8 [+sFEe8] 12. Kxe8 [+sFEf8] 13. Kxf8 [+sFEg8] 14. Kxg8 [+sFEh8] 15. Kf8 16. Kf7 17. Kf6 18. Kg6 19. Kh6 20. Kh7 FEg7#, b) 1. Ka1 2. Ka2 3. Kxb2 [+sMGc2] 4. Kxc2 [+sMGd2] 5. Kxd2 [+sMGe2] 6. Kxe2 [+sMGf2] 7. Kxf2 [+sMGg2] 8. Kf3 9. Kg3 10. Kh3 11. Kh4 12. Kxh5 [+sFEh6] 13. Kxh6 [+sFEh7] 14. Kxh7 [+sFEh8] 15. Kh6 16. Kg6 17. Kf6 18. Kf7 19. Kf8 20. Kg8 FEg7#. Echo (Autor). Echo. Schön, dass bis zum 11. Zug die Lösungen nicht symmetrisch zueinander ablaufen (BS).

**Nr. 738** (Vladimír Kočí) 1. b1=L Sxc5 2. Le4 Sxe6 3. Ld6 Lb3#, 1. f1=L Sxe5 2. Lc4 Sxc6 3. Dd6 Lf3#. Zwar Echo, aber sLa3, sBb2 respektive sDh2, Sbf2 nachtwächtern als Themasteine in je einer der beiden Lösungen (EB). Das ist doch bei den meisten 2.1... Aufgaben der Fall, dass nicht alle Steine in beiden Lösungen mitspielen. Ich habe nichts auszusetzen und finde die Aufgabe gut (GE). Nettes Echo, aber ein wenig zu symmetrisch (BS).

Es kommentierten: Erich Bartel (EB), Gerald Ettl (GE) und Bernd Schwarzkopf (BS).

### Bemerkung zum 2. Münchner Märchenturnier 2016

Aufgrund mangelnder Beteiligung wird für das Turnier (Thema: Aufgaben mit einer der beiden Märchenfiguren kontaktscheuer König oder kontaktfreudiger König) kein Preisbericht erstellt.